



Lenzburger Kantorei

15. Ordentliche Generalversammlung der Kinder- und Jugendkantorei Lenzburg Vereinsjahr 2018/19

Datum: 18.11.2019, 19.00Uhr
 Ort: Katholisches Pfarreizentrum Lenzburg
 Anwesender Vorstand: Dieter Weber, Susanne Ziegler, Monika Bachmann, Brigitte Eyholzer, Francis Kühlen, Regula Zingg
 Anwesende Stimmberechtigte: 13 (inkl. Vorstand)
 Entschuldigt: Kristine Jaunalskne, Victor Soares, Flavia Barbato

	Traktanden: <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung 2. Bestellung des Wahlbüros und der Stimmzähler 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung 4. Jahresbericht des Präsidenten 5. Rechnungsablage, Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung 6. Entlastung der Verwaltungsorgane 7. Wahl der neuen Kassierin 8. Statutenänderung 9. Verabschiedungen 10. Anträge von Aktivmitgliedern 11. Verschiedenes/Anregungen 	
1.	Begrüssung Dieter Weber begrüsst alle Anwesenden herzlich zur 15. ordentlichen Generalversammlung der Kinder- und Jugendkantorei Lenzburg und bedankt sich für das Gastrecht im Katholisches Pfarreizentrum. Die Einladung zur Generalversammlung erfolgte fristgerecht. Die Rechnung 2018/19 liegt auf. Das Protokoll der Generalversammlung vom 19.11. 2018 wurde mit der Einladung verschickt. Als Einstieg zur Versammlung zeigt Dieter Weber ein Video von den musikalischen Begegnungen Lenzburg mit dem Lied «Hü, Rössli, hü» vorgetragen von den Kindern der Kantorei und macht darauf aufmerksam, dass weitere Auftritte auf youtube zu sehen sind.	
2.	Bestellung des Wahlbüros und der Stimmzähler Margrit Müller wird einstimmig zur Stimmzählerin gewählt.	
3.	Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 19. November 2018 Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Brigitte Eyholzer verdankt.	
4.	Jahresbericht und Ausblick Dieter Weber verliest den Jahresbericht und listet die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres auf. Darunter besonders hervorzuheben ist als Saisonhöhepunkt der Auftritt in der Tonhalle Maag vor grossem Publikum, ferner die erfolgreiche Teilnahme am Neuzuzügeranlass der Stadt Lenzburg, die Jubiläumsveranstaltung «150 Jahre Sophie Hämmerli-Marti», das traditionelle Weihnachtsskonzert, das offene Singen auf dem Staufberg zusammen mit dem Kirchenchor Liturgia sowie verschiedene Auftritte im Rahmen von Gottesdiensten. Mit Miguel Ohara gewann ein Mitglied unserer Kantorei am Finale des Schweizer Jugendmusikwettbewerbs den 1. Preis für klassischen Sologesang. Dieser tolle Erfolg zeigt, wie die Lenzburger Kantorei unter ihrer Leiterin Kristine Jaunalskne Talente fördern und entwickeln kann. Kommende wichtige Aufführungen sind das Weihnachtsskonzert in der Stadtkirche Lenzburg sowie ein geplantes Konzert mit einem Kinderchor aus Granada 2020. Die finanzielle Situation ist unverändert angespannt. Da die Zuwendungen der Kirchgemeinden zusammen mit den Elternbeiträgen nicht kostendeckend sind, ist die Kantorei auf grosszügige Sponsoren angewiesen. Die Lohnkosten belaufen sich inzwischen auf über CHF 66'000 so dass uns für das laufende Vereinsjahr CHF 6000-10'000 fehlen. Mit einer moderaten Erhöhung der Schulgelder sind erste Gegenmassnahmen eingeleitet worden. Der Vorstand ist dabei, weitere Einkünfte zu generieren und ist dabei auf jede Unterstützung angewiesen. Im August 2018 wurde die neue, benutzerfreundliche Homepage aufgeschaltet. Die Kantorei ist auch auf Facebook präsent, Videos sind auf you tube abrufbar und Veranstaltungen werden regelmässig im Lenzburger Bezirksanzeiger, in der Lenzburger Woche und im Treffpunkt sowie online auf verschiedenen Seiten publiziert. Thea Soricelli hat den Vorstand informiert, dass sie das ElKi-Singen in neue Hände übergeben möch-	



Lenzburger Kantorei

	<p>te. Der Vorstand bedankt sich herzlich für ihre jahrelange Mitarbeit und die Bereitschaft, das Angebot aufrecht zu erhalten, bis eine Nachfolgelösung gefunden ist.</p> <p>Der Vorstand arbeitet weiterhin unentgeltlich und in unveränderter Besetzung. Dieter Weber bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern, freiwilligen Helfer und Helferinnen sowie den musikalischen Leitern und den Unterstützern. Ein besonderer Dank geht an alle Träger, Gönner, Sponsoren und Vereinsmitglieder, ohne deren Beiträge die Kantorei ihren Auftrag nicht erfüllen könnte.</p>	
5.	<p>Rechnungsablage, Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung</p> <p>Die vorliegende Rechnung 18/19 schliesst mit Einnahmen von CHF 71'254.95 und Ausgaben von CHF 75'267.80 ab. Bei Mehrausgaben von CHF 4012.85 ist das Vereinsvermögen mit CHF 150 im Minus.</p> <p>Revisorenbericht: Roland Kromer verliest den Revisorenbericht. Die Rechnung wurde geprüft, sämtliche Belege sind vorhanden und korrekt verbucht. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen.</p> <p>Die Rechnung wird einstimmig genehmigt. Der Kassierin Monika Bachmann wird bei dieser Gelegenheit herzlich für ihre Arbeit gedankt.</p>	
6.	<p>Entlastung der Verwaltungsorgane:</p> <p>Dem Vorstand wird mit Genehmigung der Rechnung Decharge erteilt. Die Revisoren bedanken sich bei Monika Bachmann für ihre sorgfältige Arbeit.</p> <p>Dieter Weber bedankt sich bei den Revisoren Elisabeth Kühlen und Roland Kromer für ihre jahrelange Arbeit. Die beiden erklären sich verdankenswerterweise bereit, im nächsten Vereinsjahr nochmals zur Verfügung zu stehen. Sie möchten danach aber zurücktreten, so dass der Vorstand aufgefordert ist, ab 20/21 neue Revisoren zu suchen.</p>	
7.	<p>Budget und Mitgliederbeiträge</p> <p>Das Budget 19/20 liegt vor. Es wird bei Ein- und Ausgaben von CHF 72'600 mit einem ausgeglichenen Resultat gerechnet. Das Budget wird einstimmig angenommen.</p> <p>Um die Angebote der Kantorei unverändert beibehalten zu können, sind Gönnerbeiträge in der Höhe von CHF 19'000.00 notwendig. Der Vorstand ist bemüht, die Finanzen zu sichern.</p> <p>Die Mitgliederbeiträge für Passivmitglieder (40.-) und Aktivmitglieder (60.-) bleiben unverändert.</p>	
8.	<p>Statutenrevision, Mitgliedschaft der Eltern</p> <p>Antrag des Vorstandes zur Anpassung der Statuten: Eltern sollen automatisch Aktivmitglieder des Vereins sein, solange ihre Kinder in der Kantorei mitsingen. Da sie Semestergebühren für die Kinder bezahlen, sind sie vom Mitgliederbeitrag befreit. Dieser wird fällig, sobald ihre Kinder die Kantorei verlassen. Ziel ist es, das Verständnis für die Aufgaben und Hintergründe des Vereins zu fördern, die Mitwirkung zu verstärken und die Eltern besser einzubinden.</p> <p>Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Die Statuten werden entsprechend angepasst. Die Eltern werden schriftlich informiert und bekommen die Statuten zugeschickt.</p>	
9.	<p>Anträge von Aktivmitgliedern</p> <p>Es sind keine Anträge eingegangen.</p> <p>Frage Margrit Müller: sie wisse nicht, ob sie eigentlich Aktiv- oder Passivmitglied sei und möchte wissen, wer zur GV eingeladen sei. Antwort: Die Definition Aktiv- oder Passivmitglied ergibt sich aus der Höhe der Beiträge (s. oben). Der Vorstand ist der Meinung, dass gemäss Statuten alle Aktivmitglieder eingeladen werden. Es ist aber sicher angebracht, auch die Passivmitglieder (ohne Stimmrecht) einzuladen. Der Vorstand nimmt das Anliegen in diesem Sinne gerne entgegen.</p>	
10.	<p>Verschiedenes und Anregungen</p> <p>Margrit Müller macht darauf aufmerksam, dass nächstes Jahr an der Schule die Zeller-Weihnacht aufführt werde. Die Daten seien bekannt und sie bittet darauf zu achten, dass es keine Terminüberschneidung gibt.</p> <p>Roland Kromer regt angesichts der prekären Finanzen an, bei den Kirchgemeinden nachzufragen, ob diese ihre Beiträge erhöhen könnten. Susanne Ziegler und Monika Bachmann werden dieses Anliegen an die Kirchenpflegen weiterleiten.</p> <p>Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Dieter Weber bedankt sich bei allen Anwesenden und lädt zum anschliessenden Apéro ein</p>	
	<p>Schluss der Versammlung: 20.15Uhr</p> <p>Für das Protokoll: Brigitte Eyholzer</p>	